

[1347.] **Caesar Schmidt** in Zürich sucht:
Müller, Künstlerlexikon.
Erasmus, Lob der Narrheit. Nelttere Ausg.
m. Holzschn. (Gutes Expl.)
Bulwer, letzte Tage v. Pompeji, übersetzt v.
Förster. Pr.-Ausg.
Rau, Volkswirtschaftslehre.
Rothe Liste des Hauses Habsburg.

[1348.] Die **F. I. Ebenhöch'sche** Buchh.
(H. Korb) in Linz sucht:
1 Dio Chrysostomus, ed. Reiske.
1 Isokrates, ed. Lange.

[1349.] **Eduard Focke** in Chemnitz sucht:
1 Gartenlaube 1874.
1 Illustr. London News 1873. Juli bis
Ende 1874.
1 Fliegende Blätter. Bd. 59. 60. 61.
Sämmtlich gut gehalten.

[1350.] **Friedrich Wagner** in Braunschweig
sucht:
1 Auber, Der Maskenball. Clav.-Ausg. m.
Text.
Offerten gef. direct.

[1351.] Das **Halm'sche** Antiquariat in Wien
sucht und erbittet directe Offerten:
1 Förster's Bauztg. 1868, 69 cplt. oder
Hft. 4—Schl.
Auch ganze Serien, einz. Jahrg. u. Tfn.
werden gekauft.

[1352.] **Jurong & Hensel** in Wiesbaden suchen:
1 Civilrechtl. Entscheidungen, von Jenner u.
Mecke. Cplt. Soweit ersch.
1 Seuffert's Archiv f. Entschdn. Cplt. So-
weit ersch.
1 Stoepel, Gesetzbuch. Den Band, welcher
d. Jahrg. 1869 enth., ap.
1 Credner, Geologie.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[1353.] Wiederholt! — Schnelligst erbitte
ich alle à cond. empfangenen und nicht ab-
gesetzten Exemplare von:
Viebler, die deutsche Geschichte. 21. Auflage.
75 S. netto.
zurück, eventuell direct unter Kreuzband auf
meine Kosten, wenn die baldige Gelegenheit zur
Remission über Leipzig mangelt. Nach dem 1.
Febr. nehme ich kein Exemplar mehr zurück
und werde mich dann auf diese wiederholten An-
zeigen berufen.

Frankfurt a/M., den 7. Jan. 1876.
Wilhelm Kommel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[1354.] Wir suchen einen in allen Verlags-
arbeiten tüchtig bewanderten, gut empfohlenen
Gehilfen, der auch im Kundenverkehr die
nöthige Gewandtheit besitzt. Eintritt sogleich
oder 1. Februar.
Vampart & Co. in Augsburg.

[1355.] Zum sofortigen Antritt suchen wir
einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, dem
womöglich Sprachkenntnisse im Englischen und
Französischen zur Seite stehen.

Gef. Offerten unter Beifügung der Zeug-
nisse und eventuell der Photographie erbitten
durch umgehende directe Post.

Nürnberg, 6. Januar 1876.

J. A. Stein's

Buch- u. Kunsthandlung
(Ad. Köllner).

[1356.] Zum womöglich sofortigen Antritt suche
ich einen jüngeren, gewandten Gehilfen.
Hübsche Handschrift und Ordnungsliebe, ein
freundliches Wesen und Sprachkenntnisse,
wenigstens des Englischen, sind erforderlich.
Gef. Einsendung einer Photographie nebst
Zeugnissen und Angabe der Gehaltsansprüche
erbitte direct.

Dresden, 7. Januar 1876.

George Gilbers.

[1357.] In einem Leipziger Commissions-
geschäft wird für die Baarpacket-Einnahme
ein tüchtiger, mit Rechnungs- und Cassen-
wesen vertrauter Mann gesucht.

Offerten nebst Copie der Zeugnisse er-
beten unter C. L. # 5. durch die Exped.
d. Bl.

[1358.] Für eine Verlagsbuchhandlung in
Berlin wird zu sofortigem Antritt und
dauernder Stellung ein jüngerer Gehilfe ge-
sucht. Derselbe muss bereits längere Zeit
im Verlage gearbeitet haben, mit allen Verlags-
arbeiten gründlich vertraut, gewandt und
sicher sein, auch eine schöne Handschrift
aufweisen. Herren, die nur im Sortiment
gewesen oder obigen Ansprüchen nicht ge-
wachsen sind, wollen sich nicht melden.

Zuschriften, unter Beifügung aller Zeug-
nisse in Copie, sub W. L. an die Exped. d. Bl.

[1359.] Für ein süddeutsches Verlagsgeschäft
in einer Residenzstadt wird zum 1., spätestens
15. März c. ein tüchtiger, in der Verlags-
branche routinirter erster Gehilfe ge-
sucht. Wünschenswerth, jedoch nicht unbedingt
erforderlich wäre Praxis in den mit der dop-
pelten Buchführung verbundenen schrift-
lichen Arbeiten.

Salär vorläufig 115 M. per Monat.
Gefällige Offerten mit Referenzen werden schlen-
nigst sub Ch. W. S. 35. durch die Exped. d. Bl.
erbeten.

[1360.] Eine kleinere Berliner Sortiments-
buchhandlung sucht einen jungen Gehilfen, der
soeben die Lehre verlassen haben kann und be-
scheidene Ansprüche macht. Gef. Offerten sub
A. Z. 40. nimmt Herr Kusch, Berliner Bestell-
anstalt, entgegen.

Gesuchte Stellen.

[1361.] Ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe,
der seit 5 Jahren im Buchhandel zur Zufrieden-
heit seiner Principale thätig ist, sucht, behufs
weiterer Ausbildung, Stellung in einem größeren
Sortimente. Der Eintritt könnte auf Wunsch
sogleich erfolgen.

Gef. Offerten beliebe man unter Chiffre
B. L. # 16. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[1362.] Ein junger Mann, seit 8 Jahren im
Buchhandel, militärfrei und gut empfohlen, sucht
Stellung in einer größeren Berliner Verlags-
handlung. Baldiger Eintritt erwünscht. Adressen
befördert Herr S. Kirchner in Leipzig.

[1363.] Eine vorzügliche Kraft, die in
allen Arbeiten des Buchhandels, der Correspon-
denz und Cassenführung, der doppelten und
einfachen Buchführung wohl erfahren, auch mit
der Leitung einer Buchdruckerei vertraut ist,
sucht eine ihren Fähigkeiten entsprechende, gut
salairte Stellung. Da der Betreffende auch im
Zeitungswesen und zwar sowohl in der
redactionellen Thätigkeit (er war Jahre
lang Chefredacteur einer größeren, täglich er-
scheinenden Zeitung), wie in der Expedition
und im Vertriebe gründliche Kenntnisse und
vielfache Erfahrungen besitzt, so dürfte nament-
lich für Zeitungsverleger dessen Engagement
sehr vortheilhaft sein.

Näheres auf gef. directe Anfragen unter
M. # 3. an die Verlagshandlung von L. Si-
mion in Berlin S. W., Zimmerstr. 94.

[1364.] Ein junger Mann, Sortimentler,
in allen buchhändlerischen Arbeiten bewandert,
mit dem Schreibmaterialienhandel und Zeitungs-
wesen vertraut, sucht Stellung. Derselbe spricht
französisch und englisch und schreibt eine saubere
Hand.

Offerten sub Chiffre K. P. 100. befördert
die Exped. d. Bl.

Gehalts-Bedingung wolle man gef.
beifügen.

[1365.] Ein tüchtiger Buchhändler (29 Jahre
alt), welcher bereits längere Zeit erste Stellen
bekleidete und über seine Leistungsfähigkeit und
Routine beste Referenzen nachweisen kann, sucht
pr. 1. April a. c. eine selbständige Stellung
im Sortiment.

Gef. Offerten sub A. # 2. durch die Exped.
d. Bl. erbeten.

[1366.] Ein aufs beste empfohlener Gehilfe sucht
für den 1. April oder Mai eine Stelle als
Geschäftsführer oder Buchhalter, am liebsten in
Oesterreich und in einem solchen Geschäft, welches
er später übernehmen könnte.

Offerten befördert Herr Ernst Bredt in
Leipzig.

[1367.] Ein verheiratheter Kaufmann, zur Zeit
Procurist in einem Sortimentsgeschäft, vorher
sechs Jahre in einem Bankinstitut thätig, sucht
dauernde Stellung in einem Verlagsgeschäft.
Gef. Adressen unter Chiffre L. N. hat Herr
G. E. Schulze in Leipzig, Thalstr. 1 b, die
Güte zu besorgen.

[1368.] Ein junger Mann, welcher 5 Jahre
auf juristischen Expeditionen arbeitete und ca.
6 Jahre in einer Leipziger Verlagshandlung
als Strazzenführer und zuletzt als Zeitungs-
expedient beschäftigt war, sucht für sofort oder
pr. 1. März Stellung. Gute Zeugnisse stehen
ihm zur Seite. Gef. Anerbietungen unter J. E. 3.
durch die Exped. d. Bl.

[1369.] Ein junger Mann mit Gymnasialbil-
dung sucht zum April Stellung im In- oder
Auslande. Derselbe ist mit allen im Sortiment
vorkommenden Arbeiten, mit der Verlags-Expe-
dition, der Correspondenz und der technischen
Herstellung von Drucksachen vertraut und mit
den besten Empfehlungen versehen.

Gef. Offerten erbeten an Herrn Hermann
Schmidt, Stiller'sche Hof- und Universitäts-
Buchhandlung in Kofstock, welcher ev. gern nähere
Auskunft erteilt.

[1370.] Für einen Gehilfen von 26 Jahren,
der der englischen und französischen Sprache
mächtig und mit vorzüglichen Zeugnissen ver-
sehen ist, suche ich eine angemessene Stellung.

Gef. Offerten erbitte unter H. S.

L. A. Rittler in Leipzig.